

Bericht

Mädchenfußball - 2021 - laufend



Nach der Corona-Pandemie war der Fußballkreis Mosbach der erste Kreis der nach der fußballlosen Zeit in Aktion getreten ist.

Am 16.10.2021 eröffnete der AOK-Treff-FußballGirls beim SV Sattelbach. Mit diesem Freizeitangebot für junge Mädchen startete ein wichtiger Grundstein für viele kickende Mädchen. (s. Sonderbericht).

Weiterer Baustein um Mädchen für den Fußball zu gewinnen, bietet der Tag des Mädchenfußballs/Sepp-Herberger-Tag. Im Jahr 2022 fanden gleich zwei dieser Fußballhöhepunkte bei der Grundschule Fahrenbach und der GS Lohrbach in Kooperation mit dem SV Sattelbach statt. (s. Sonderbericht).

Um den Schülerinnen, den Mädchen aus den AOK-Treff-FußballGirls sowie fußballinteressierte Mädchen eine weitere Perspektive neben dem aktiven Spielbetrieb anzubieten, wurden im Bereich Breitensport das Spieltags-Pilotprojekt Mädchen initiiert. (s. Sonderbericht).

Diese Spieltage mit den Kreisvereinen SV Sattelbach, TV Reisenbach, VfK Diedesheim und dem FC Hettingen aus dem Kreis Buchen haben nach der Gründung und dem 1. Spieltag am 15.10.2022 weiterhin bestand und erfreuen sich großem Interesse.

Aus den o.g. Aktionen und dem großen Engagement der Mädchenvereine ist die Zielsetzung klar. Eine Mannschaftsmeldung im laufenden Spielbetrieb. Mit den Vereinen vom VfK Diedesheim und SV Sattelbach erfreut sich der Fußballkreis Mosbach über neue Mannschaftsmeldungen in der Saison 23/24 mit der Frühjahrs- und/oder Herbstrunde.

Um dem Mädchenfußball weiterhin in den Fokus zu setzen fand der Tag des Mädchenfußballs in der neu ausgerichteten Form mit inkl. Beachsoccer am 17.06.2023 statt. (s. Sonderbericht).

Fazit:

Der Fußballkreis Mosbach blickt begeistert zurück und ist auf die abgelaufenen Aktivitäten mit den Vereinen sehr stolz.

Denn mit dem Spieltags-Pilotprojekt Mädchen ist eine Grundlage für die Zukunft geschaffen, welche hoffentlich weiter wächst.

Zudem ist es wichtig, dass Vereine verantwortungsbewusst Mädchen in Aussicht zu stellen, im Jungen-, Mädchen- und in gemischten Teams zum Einsatz zu kommen.

Denn,

Mädchen sind mehr als nur eine Ersatzspielerin;
Mädchen brauchen mehr Spielzeit;
Mädchen können im Spieltrieb der Junioren viel dazulernen;
Mädchen können im Spielbetrieb der Jungen und Mädchen gleichzeitig spielen;
Mädchen brauchen euer Vertrauen + Ermutigung;
Mädchen brauchen das Wissen, Anschluss halten zu können und
Mädchen brauchen Trainer, die ihr Talent entdecken.

Demzufolge hoffe ich,
dass der Mädchenfußball mit seinen Vereinen weiterhin die Chance hat sich zu entwickeln und noch mehr im Fokus steht.

Sabrina Lüders
Mädchenbeauftragte